

Sozialpädagogisch betreutes Wohnen mit dem Ziel der Verselbständigung

Seit April 2016 hat Kompass – Pädagogische Orientierungshilfe eine Betriebserlaubnis gemäß § 45 SGB VIII (Sozialpädagogisch betreutes Wohnen) für eine trägereigene Wohnung mit **zwei Plätzen** in Hagen, Dreieckstr. 2 (direkt über dem Kompass-Büro).

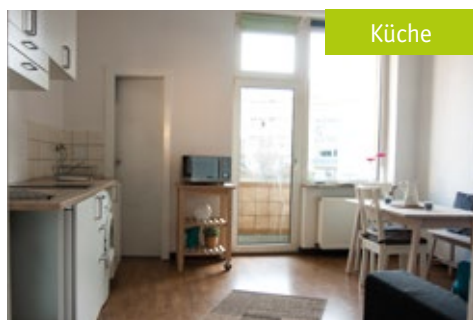
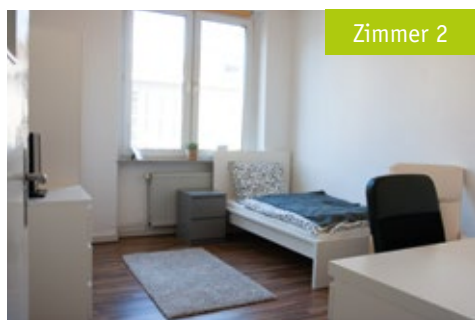
In einer 2er Wohngemeinschaft werden Jugendliche verselbstständigt. Sie erlernen alle notwendigen Kompetenzen und werden dabei sozialpädagogisch im Rahmen von mindestens 10 Fachleistungsstunden die Woche begleitet. Die Betreuung umfasst feste Präsenzzeiten im ortsansässigen Büro, flexible und individuelle Betreuungszeiten unserer Fachkräfte sowie eine Rufbereitschaft. Für die stationäre Unterbringung und Betreuung werden die o.g. Fachleistungsstunden pauschal abgerechnet. Anteilig werden dem Jugendamt Miet- und Nebenkosten sowie ggf. HZL-Leistungen in Rechnung gestellt.

Die Maßnahme kann gemäß den Paragraphen:

- Hilfe zur Erziehung (§ 27 SGB VIII)
- Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)
- Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)
- Hilfe für junge Volljährige, Nachbetreuung (§ 41 SGB VIII)
- Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)
sowie die vorläufige Inobhutnahme von ausländischen Kindern und Jugendlichen nach unbegleiteter Einreise (§ 42a SGB VIII)

In Anspruch genommen werden.

Seit Mitte Januar 2017 verfügt KOMPASS über zwei weitere trägereigene Wohnungen (insgesamt 4 Verselbständigungsplätze) und einem separaten Büro in Hemer, Iserlohnstr. 78 und 78 c. (ca. 500m zur Stadtgrenze Iserlohn).



KONTAKT

Anfragen zu freien Plätzen, dem Konzept und Kosten können sie bei
Herrn Christmann 01573 4379482 oder **Frau Schorn** 01573 4379481 stellen.